

Kbschrift

Simzheim, den 24. 7. 64

Sehr geehrter Herr Bürgermeister!

Betrifft: Ihr Schreiben vom 24. 6. 64.

Ich möchte zunächst mitteilen, warum Sie vor vollendete Tatsachen gestellt würden.

Als Herr Maier die Bohmenbergerstr. machte, erbot er sich, kostenlos uns seine Raupe einen Samstag zur Verfügung zu stellen. Ich erfuhr dies erst Freitagsabend, so dass keine Zeit mehr blieb, Sie um die erforderliche Erlaubnis zu bitten. —

Andererseits war ich als Zuhörer bei der Sitzung am 14. 11. 63, wo der Gemeinderat beschloss, dem Schützenverein kostenlos die Schiessbahn zur Verfügung zu stellen. Ich war daher der Ansicht, dass dieser „unerlaubte Eingriff“, von Seite der Gemeindeverwaltung nicht so verurteilt würde. Da dies nun doch geschehen ist, bittet der Schützenverein um Entschuldigung.

Zu Punkt 2. Wir haben inzwischen das Waldstück vom gefällten Holz, einschliesslich der 3 dicken Bäume gesäubert u. bitten den Gemeinderat uns dieses Holz, angesichts der schweren finanziellen Belastung, die noch auf uns zu kommt, kostenlos zu Bauzwecken zu überlassen.

Es ist doch so, dass ein neugegründeter Verein nach Möglichkeit von der Gemeinde unterstützt werden sollte u. nicht schon am Anfang durch Verweigerung flügelbahn geschossen wird.

In der Hoffnung, dass Sie meine Missernngen verstehen u. auch akzeptieren werden

grüssst hochachtungsvoll!

He Faith